

UNTER: www.dpsg-augsburg.info gibt es noch mehr Infos.....



Keiner liegt schöner:

Jugendzeltplatz
"Mangmühle"
am Forggensee

87672 Reßhaupten



🦋 - 70 - 80 Personen

🦋 - direkt am Seeufer gelegen

🦋 - Sanitäreanlagen

🦋 - überdachte Kochstelle

🦋 - Wasser- und Stromanschluß

🦋 - Lagerraum



Zeltlagerplatz "Mangmühle" in 87672 Roßhaupten

Der Zeltplatz "Mangmühle" im Allgäuer Voralpenland ist ganz von Wald umgeben, vom Förgensee trennt ihn lediglich die schmale Uferböschung. Er liegt ca. 2 km östlich von Roßhaupten und ist über einen Waldweg auch mit dem KFZ erreichbar. Es besteht außerdem eine Busverbindung zur ca. 11 km entfernten Stadt Füssen.
Auf zwei Ebenen besitzt die Anlage 5000 qm Zelt- und Spielfläche und bietet Platz für ca. 60 Personen (optimale Belegung, in Ausnahmefällen max. 80 Personen).
Dazu gehören auch ein Bolzplatz und eine betonierte Feuerstelle. Am Platzrand liegt, optisch durch Bäume abgetrennt, ein Gebäude mit innenliegenden Sanitäreinrichtungen (nur Waschbecken mit Kaltwasserversorgung und Toiletten) und einem mit Regalen ausgestatteten kühlen Lageraum. In diesem Lageraum finden Sie auch Biertischgarnituren.
Im überdachten Anbau befindet sich ein überdachter Pavillon, der Platz für ca. 20 Personen bietet, sowie Stromanschluß, Spülbecken und ein großes Regal.

Belegungsgebühren pro Person / Nacht:
EUR 2,80 (incl. Stromkosten)

Die Belegungsgebühren werden nach der Belegung durch das Diözesanbüro in Augsburg in Rechnung gestellt. Dazu bitten wir um Angabe der genauen Teilnehmerzahl unter Tel. 0821/3152-161.

ACHTUNG-ACHTUNG-ACHTUNG-ACHTUNG

Bitte beachten Sie, dass der Zeltplatz inmitten eines Landschaftsschutzgebietes liegt. Im Vordergrund steht der Schutz der heimischen Tier- und Pflanzenwelt, insbesondere der reichhaltigen und seltenen Biotop. Der Einsatz von lauten Tonträgern und Lichtanlagen oder Lasershows ist untersagt und wird strafrechtlich verfolgt!!!!!!!

SCHADENERSATZ!!

Verursachte Schäden sind voll zu ersetzen. Beschädigungen oder fehlende Gegenstände (Werkzeug, Biertischgarnituren etc.) werden in Rechnung gestellt.
Wird der Platz unordentlich verlassen, behalten wir uns eine Gebühr für die Nachreinigung vor!



...viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung

Wanderspass: Allein Rosshaupten verfügt über rund 60 km markierte Wanderwege, teils Rundkurse bis zu 15 km Länge. Es werden auch geführte Wanderungen angeboten. Sichere und bequeme Auffahrten in die imposante Allgäuer und Tiroler Bergwelt erfolgt mit Bergbahnen und Sesselliften z.B. auf den 1700 m hohen Tegelberg.

Radelspass: Radwandern wird durch das weitverzweigte und gut ausgebaute Radwegenetz möglich. Es gibt ausgeschilderte Kurse durch die Gegend, geeignet für alle Fahrradtypen und eingeteilt nach Schwierigkeitsgrad.

Reitspass: Bevorzugte Pferde in dieser Gegend sind die Haflinger. Es werden Reitkurse für Kinder und Erwachsene, sowie Kutschfahrten, Stallführungen und geführte Ausritte angeboten.

Flugspass: Vor Ort gibt es eine Drachenflug- und Gleitschirmschule, die Tandemflüge für alle Personen anbietet. So können Sie das berühmte Schloss Neuschwanstein auch aus der Vogelperspektive erleben....
Ebenso sind Ballonfahrten möglich.

Badespass: Roßhaupten und die "Mangmühle" liegen direkt am nördlichen Förgenseeufer. Der Förgensee ist der viertgrößte See in Bayern und bietet eine Menge an Wasseraktivitäten. Es gibt eine Segel- und Surfschule, die Kurse anbietet und auch für Kinderbetreuung sorgt. Desweiteren werden organisierte Rafting-Touren angeboten.
Für eine Rundfahrt mit dem Schiff über den Förgensee mit Musik und Beleuchtung sorgen 7 Haltestellen rund um den See, an denen Sie beliebig zu- und aussteigen können. Desweiteren gibt es natürlich diverse Frei- und Hallenbäder in der näheren Umgebung, sowie ein Erlebnisbad in Nesselwang (ca. 15 km)

Wasserkraft: Der Förgensee ist ein Stausee, der ab dem 15. Juni voll gestaut ist und über die Wintermonate abgelassen wird. Wer sich dafür interessiert, wie ein Wasserkraftwerk funktioniert, hat jeden Mittwoch die Gelegenheit zu einer Führung durch das Werk.

Für mehr Informationen oder Buchungsanfragen wenden Sie sich bitte an die
Touristen Information Roßhaupten
Hauptstr. 10
87672 Roßhaupten
Tel.: 08367/364
Fax: 08367/1267-642
email: info@rosshaupten.de
homepage mit vielen Informationen und Adressen:
www.rosshaupten.de



...mit der Natur im Einklang

Roßhaupten liegt auf 816 bis 1050 Metern über dem Meeresspiegel und ist durch sein gesundes, voralpines Reizklima anerkannter Erholungsort für die ganze Familie. Es verfügt über viele Naturdenkmäler und besondere Aussichtspunkte, wie z.B. den Auerberg ca. 10 km von Roßhaupten entfernt, der einen der schönsten Ausblicke über die Region bietet. Im Landschaftsschutzgebiet rund um den Forggensee wechseln sich Feuchtbiotope, Hochmoore, Trockenrasen, Waldstücke und Streuwiesen in bunter Reihenfolge ab und laden ein zum Genießen und Entspannen... Desweiteren finden Sie in der näheren Umgebung weltbekannte Sehenswürdigkeiten wie Schloß Neuschwanstein, Burg Hohenschwangau, sowie die Wieskirche (ca. 25 km entfernt), die täglich für Besichtigungen geöffnet sind. Auch in der ca. 11 km entfernt gelegenen Stadt Füssen ist für vielfältige Abwechslung gesorgt.

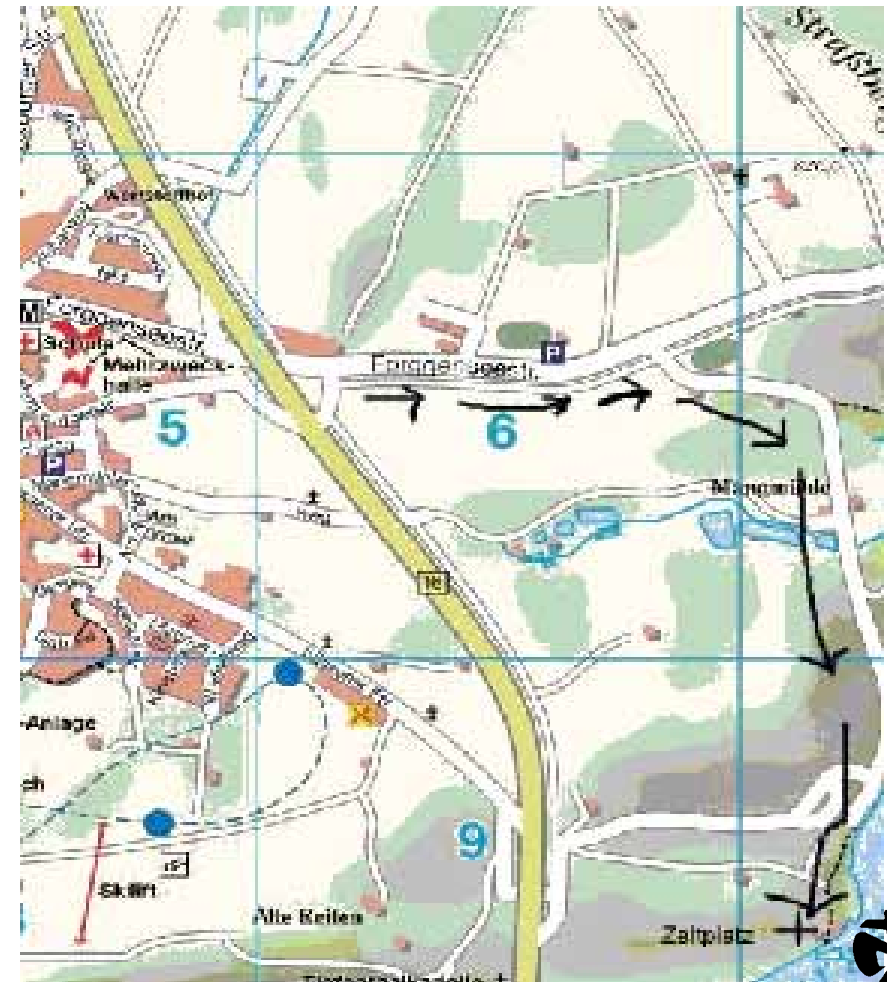


Anfahrtsbeschreibung

zum Zeltplatz "Mangmühle" der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg, Diözesanverband Augsburg:

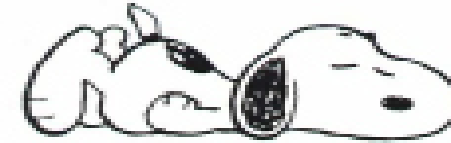
Von Augsburg kommend auf der B17 nach LANDSBERG, von dort aus weiter auf der B12 nach KAUFBEUREN und weiter nach MARKTOBERDORF.

Von Marktoberdorf kommend auf der B16 in Richtung Füssen die Ausfahrt Buching / Forggensee (bei Roßhaupten) rechts abfahren und sofort wieder links unter der Schnellstraße durchfahren. Nach ca. 500 m biegt rechts ein Feldweg Richtung Mangmühle ein. Diesen ca. 1 km entlangfahren und Sie befinden sich direkt vor dem Lagerplatz. Nicht durch Verbotsschilder oder Gatter irritieren lassen. Das Gatter einfach öffnen und nach Durchfahrt wieder schließen!!!



Platzordnung

Zeltlagerplatz "Mangmühle" am Forggensee in 87672 Roßhaupten



1. Der Trägerverein der deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg, Diözesanverband Augsburg e.V., ist Pächter des Grundstücks. Er stellt die Gebäude und sonstige Voraussetzungen für den Betrieb des Jugendzeltlagerplatzes. Grundstückseigentümer ist die Erbengemeinschaft Prestele/Mair in Roßhaupten. Den Anordnungen von Herrn Prestele oder dessen Beauftragten, sowie den Anordnungen der Beauftragten der DPSG und des Platzwartes ist unbedingt Folge zu leisten.
2. Der Zeltplatz ist Bestandteil des Landschaftsschutzgebietes. Deshalb ist strikt darauf zu achten, daß Beschädigungen des Busch- und Baumwuchses vermieden werden. Erdfeuerstellen dürfen nur an den eigens hierfür vorgesehenen und betonierten Stellen errichtet werden. Das Verbrennen von Abfällen ist untersagt und wird von der zuständigen Behörde als Ordnungswidrigkeit geahndet!!!! Bodenveränderungen dürfen nicht vorgenommen werden. Der Einsatz von lauten Tonträgern, Lichtanlagen oder Lasershows ist untersagt. Bei Zuwiderhandlungen, Beschädigungen und für Schäden auf Nachbargrundstücken, sowie am Gebäude und dessen Einrichtungen haftet der Platzmieter zivil- und strafrechtlich.

3a)
Bei Eintritt eines Schadenfalles jeglicher Art, ist unverzüglich der Pächter (DPSG) unter:
0821 / 3152-161 zu unterrichten.

3b)
Bei einer Störung des Wasser- oder Stromanschlusses ist der Platzwart zu informieren.
Seine Anschrift lautet:
Norbert Baur, Füssener Str. 16, 87672 Roßhaupten
Tel.: 08367 / 1418

4. Das Befahren des Lagerplatzes ist mit Motorfahrzeugen jeder Art verboten. Für die Anfuhr von Material darf ausschließlich der Fahrweg zum Haus benutzt werden. Parkmöglichkeiten sind in begrenzter Anzahl hier vorhanden.

5. Bau- und Brennholz ist von den jeweiligen Gruppen selbst und auf eigene Kosten zu beschaffen. Ggfs. kann Ihnen dabei der Platzverwalter oder die örtl. Forstbetriebsgemeinschaft (Tel.: 08367 / 1434, Herr Stossek) nützliche Hinweise geben.
6. Der angefallene Abfall ist umweltfreundlich zu entsorgen. Glas, Blechdosen und Papier bitten wir, zum Container am Gemeindebauhof in Roßhaupten (beim Sägewerk) zu bringen. Für kompostierbare Abfälle befindet sich ein Kompostierhaufen am Platz. Dabei bitte Vorsicht mit Essensabfällen, die evtl. Tiere anlocken. Für Alu und Kunststoff haben wir keine Behälter. Für den restlichen Abfall stehen zwei Mülltonnen bereit, die vom Platzwart wöchentlich geleert werden.
7. Das Sanitärgebäude ist sauber zu halten. Wegen Verstopfungsgefahr sind Waschbecken und sonstige Abläufe von Unrat zu befreien! Toilettenpapier und Reinigungsmittel sind von der Gruppe zu besorgen. Auch alle benötigten Putzutensilien wie Eimer, Beser, Schrubber etc. sind von den Gruppen selbst mitzubringen und nach Beendigung des Lagers wieder mitzunehmen.

Die Erfahrung hat leider gezeigt, daß vorhandenes Putzmaterial entweder mitgenommen oder zerstört wurde.

8. Nach Beendigung des Lagers sind vor der Abreise folgende Arbeiten durchzuführen:
 - das ganze Gelände aufräumen und säubern
 - das Bau- und Brennholz an den Holzplatz zurückbringen
 - sämtlichen Abfall trennen und umweltfreundlich entsorgen
 - Toiletten und Waschräume hygienisch reinigen
 - Fensterläden am Gebäude verschließen
 - das Gebäude abschließen und den Schlüssel dem Platzwart zurückbringen

Wir wünschen unseren Gruppen einen gelungenen Aufenthalt am Zeltplatz!!

